



## ANTRAG

an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Wien

am 17. Mai 2023

### Branchen müssen KI-fit werden!

Die Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) sind rasant und immer mehr Anwendungen finden in der breiten Gesellschaft Anklang. Chat GPT, ein sprach- und textbasierter Chatbot, erreichte in nur 8 Wochen 100 Millionen Nutzer:innen. KI-Anwendungen sind ein riesiges Thema und werden unsere Welt nachhaltig verändern. Daher müssen Schule, Ausbildung und Betriebe, KI-fit werden.

Für die Wirtschaft sind die Entwicklungen der KI mit großen Chancen verbunden, gleichzeitig wird es naturgemäß zu großen Veränderungen in allen Branchen kommen. Für diese Entwicklungen ist es unerlässlich, sämtliche Ausbildungsprogramme zu aktualisieren und KI-fit zu machen um sicherzustellen, dass die Arbeitgeber:innen wie Arbeitnehmer:innen die Fähigkeiten und Kompetenzen erwerben, die sie zukünftig benötigen werden.

Die KI wird viele neue Arbeitsplätze schaffen, daher ist es für die österreichische Wirtschaft und die Zukunft der Arbeit unerlässlich, massiv in KI-Technologien zu investieren um nicht von den USA abhängig zu sein.

Daher braucht es eine europäische KI-Technologie und ein innovationsfreundliches Umfeld. Eine mögliche Überregulierung der EU durch den AI Act (Artificial Intelligence Act) behindert solche Innovationen.

Österreich investiert lediglich 0,007 Milliarden in KI-Grundlagenforschung. Schweden hat im Vergleich dazu 0,5 Milliarden Euro in ein KI-Förderprogramm investiert. Die Niederlande haben mit zwei Milliarden Euro ein ganzes KI-Ökosystem aufgebaut: große Firmen haben sich angesiedelt, Forschungslabore eröffnet und Jobs geschaffen.

Österreich fehlt eine klare KI-Zukunftsstrategie. Werden hier nicht rasch Vorkehrungen getroffen, werden die kommenden Entwicklungen den Wirtschaftsstandort Österreich schwächen.

### Der SWV WIEN stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen des Wiener Wirtschaftsparlaments ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Wien möge sich nachdrücklich für folgende Maßnahmen einsetzen:

- Entwicklung und Finanzierung einer europäischen KI-Technologie
- Die Entwicklung einer KI-Strategie in Form einer Roadmap für den Wirtschaftsstandort Österreich im Bereich Forschung und Entwicklung und eine dementsprechende Aufstockung des Fördervolumens
- Die Entwicklung und Integration einer KI-Strategie in alle Ausbildungsprogramme, sowie eine Förderoffensive für Betriebe zur Weiterbildung

Marcus Arige  
Präsident des SWV WIEN